

Vor langer Zeit, in einer Stadt namens Jerusalem, gab es einen besonderen Mann namens Jesus. Die Menschen liebten ihn sehr, weil er ihnen von Gott erzählte und viele Wunder vollbrachte. Eines Tages, kurz vor dem Passahfest, ritt Jesus auf einem Esel in die Stadt. Die Menschen waren so glücklich, ihn zu sehen, dass sie ihre Kleider und Palmzweige auf den Boden legten und riefen: "Hosanna! Gesegnet sei er, der im Namen des Herrn kommt!"

Ein paar Tage später, am Abend des Gründonnerstags, versammelte sich Jesus mit seinen zwölf besten Freunden, den Aposteln, zu einem besonderen Abendessen. Während sie zusammen aßen, nahm Jesus Brot, brach es und gab es ihnen mit den Worten: "Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird." Dann nahm er einen Kelch mit Wein und sagte: "Das ist mein Blut, das für euch vergossen wird." Die Apostel waren verwirrt, aber Jesus erklärte ihnen, dass er bald sterben würde, aber wieder auferstehen würde.

In der Nacht wurde Jesus von einem seiner Freunde, Judas, verraten. Judas führte die Soldaten zu Jesus, und sie nahmen ihn fest. Am nächsten Tag, dem Karfreitag, wurde Jesus vor die Stadtoberhäupter gebracht und zum Tode verurteilt. Die Soldaten setzten ihm eine Dornenkrone auf und schlugen ihn. Jesus musste sein schweres Kreuz bis zu einem Hügel tragen, wo er schließlich gekreuzigt wurde. Seine Freunde und Anhänger waren sehr traurig und konnten kaum glauben, was geschehen war.

Am Karsamstag lag Jesus in einem Grab, das in einen Felsen gehauen war. Ein großer Stein verschloss den Eingang, und

die Freunde von Jesus trauerten um ihn. Sie hofften und beteten, dass ein Wunder geschehen würde.

Am frühen Morgen des Ostersonntags gingen einige Frauen zum Grab, um Jesus die letzte Ehre zu erweisen. Doch als sie ankamen, war der große Stein weggerollt und das Grab war leer! Ein Engel erschien ihnen und sagte: "Fürchtet euch nicht! Jesus ist nicht hier, er ist auferstanden, wie er es gesagt hat." Die Frauen waren überwältigt vor Freude und liefen zurück, um den Aposteln die wunderbare Nachricht zu bringen.

Die Apostel konnten es kaum glauben, aber als sie selbst zum Grab gingen, sahen sie, dass es wirklich leer war. Jesus war tatsächlich auferstanden! Er erschien seinen Freunden und sprach mit ihnen, und sie wussten, dass er immer bei ihnen sein würde.

Diese Geschichte zeigt, wie Jesus für die Menschen gestorben und wieder auferstanden ist. Ostern ist deshalb ein Fest der Freude und Hoffnung.

Quelle: <https://www.katholisch.de/artikel/12906-die-ostergeschichte-fuer-kinder-erzaehlt>

Kinderkirche

Warum feiern wir Ostern?

St. Markus - Evangelisch Lutherische Kirche

Pastor Ulrich Hossbach

Tel.: (604) 566-2102

E-Mail: pastor@stmarkschurch.ca

Sekretariat Tel.: (604) 876-4312

E-Mail: office@stmarkschurch.ca

1573 E. 18th Avenue, Vancouver, BC V5N 2H4

Kinderkirche online: alle Geschichten findet ihr hier:



Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zum Ostersonntag im Jahreskreis B / Joh 20, 1-9

Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zum Ostersonntag im Jahreskreis B / Joh 20, 1-9